

SÜDAMERIKA: KOLUMBIEN

TRAUMHAFTES KOLUMBIEN MIETWAGENRUNDREISE

- > Klassische Highlights von der Hauptstadt über Bergdörfer bis zur Karibik
- > Optimal für abenteuerliche Kolumbien Neulinge, die gerne selbstfahren
- > Wüstenlandschaften und Wanderung im National Park Los Nevados
- > Kontraste: koloniales Flair und Moderne in Bogotá, Medellín und Cartagena
- > Feuriger Salsa und überall Musik
- > Natur pur im immergrünen Wachspalmental
- > Kaffeekultur auf den sattgrünen Plantagen

Auf der Mietwagenrundreise "Traumhaftes Kolumbien" entdecken Sie die schönsten Gegenden im nördlichsten Staat Südamerikas, erleben die sympathische Gastfreundschaft der Kolumbianer, lauschen der Musik des feurigen Salsa, genießen leckeren Kaffee und die köstlich-karibische Gastronomie. Sie starten Ihre Kolumbien Individualreise mit einem Aufenthalt in der Hauptstadt Bogotá. Mit seinem historischen Stadtkern, dem Aussichtsberg Monserrate, den schönen Museen und interessanten Graffiti-Kunstwerken bietet Bogotá viele Plätze, die erkundet werden wollen. In Cali, der Hauptstadt des Salsas, kommt pures "Latin-Feeling" auf. Nutzen Sie die Gelegenheit, für einen Tag Teil der Tanzkultur zu werden und den Rhythmus in Ihrem Blut zum Leben zu erwecken! Wer es etwas gemächlicher angehen möchte, für den bietet sich eine klassische Stadttour an. Mit dem Mietwagen fahren Sie danach in eines der attraktivsten Gebiete Kolumbiens: ins Kaffeedreieck rund um Salento und Manizales. Umgeben von herrlicher Natur kann man den Anbau des schwarzen Goldes auf den Kaffeeplantagen Kolumbiens hautnah miterleben. Orchideen aller Art, exotische Vögel und kunterbunte Schmetterlinge wollen hier bestaunt werden. Besonders beeindruckend ist das Cocora-Wachspalmental bei Salento, wo bis zu 60 Meter hohe Palmen die grüne Hügellandschaft schmücken. Medellín fasziniert mit einer spannenden Mischung aus Geschichte und Moderne. Zum Ende der Tour hin erkunden Sie die historische Stadt Cartagena und bei Interesse (optional) den paradiesischen Tayrona-Nationalpark.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Anreise nach Kolumbien

Heute kommen Sie nach Ihrem Langstreckenflug in Bogotá am Flughafen an. Hier erwartet Sie bereits eine Deutsch oder Englisch sprechende Vertretung unserer Agentur mit einem Schild und Ihrem Namen darauf. Mit einem Transfershuttle werden Sie in etwa 30 Minuten zu Ihrer ersten Unterkunft in Kolumbien gebracht. Das kleine Hotel befindet sich im historischen Stadtkern La Candelaria. Im Hotel angekommen, erhalten Sie ein erstes Briefing zu Ihrer "Traumhaften-Kolumbien-Reise". Im Anschluss daran bleibt Zeit, sich vom Flug ein wenig zu erholen. Die nächsten beiden Nächte sind Sie im Hotel Casa Deco (oder ähnlich) untergebracht.

2. Reisetag: Erkundungstour durch die Hauptstadt

Nach der ersten Nacht im traumhaften Kolumbien und auf Ihrer Individualreise durch Kolumbien steht Ihnen der heutige Tag in der Hauptstadt zur freien Verfügung. Die ca. 8-Millionen-Metropole hat sich in den letzten zwei Jahrzehnten zu einer internationalen Stadt entwickelt. Der eigene, historisch geprägte Charme Bogotás ist dabei stets erhalten geblieben, was sich vor allem in den Bauten aus der Kolonialzeit in der Altstadt widerspiegelt. Nehmen Sie sich daher ausreichend Zeit, durch das charmante Viertel La Candelaria zu bummeln und sich vom historisch-kolonialen Flair verzaubern zu lassen. Für Geschichts- und Kulturgebeisterte lohnt sich die Besichtigung der Iglesia de San Fransisco sowie der Besuch im bekannten Goldmuseum und dem Museo Botero. Ihr Deutsch sprechender Reiseleiter wird Sie mit wissenswerten Hintergrundinformationen versorgen. Auf der Plaza de Bolívar, dem zentralen Platz der kolumbianischen Hauptstadt, können Sie zwischen den unzähligen Tauben umherlaufen und die Statue Simón Bolívars bestaunen. Anschließend empfiehlt es sich, mit der Seilbahn auf den Hausberg Monserrate zu fahren. Von hier oben haben Sie einen wunderbaren Panoramablick über Bogotá.

Übernachtung im Hotel Casa Deco o.ä.

3. Reisetag: Fahrt von Bogotá Richtung Tatacoawüste

Nach dem Frühstück werden Sie von Ihrer Reiseleitung abgeholt und direkt zur Mietwagenannahmestation gebracht, von wo aus Ihre Individualreise durch Kolumbien nun richtig losgehen kann.

Die heutige Etappe bringt Sie nach einer ca. 6-stündigen Autofahrt nach Villavieja über Neiva. Die hübsche, zentral gelegene Unterkunft eignet sich hervorragend, um die Stadt in der Region Huila zu Fuß zu erkunden.

Übernachtung im Hotel Yararaka o.ä.

Fahrtzeit ca. 280 km/ 6 Stunden

4. Reisetag: Erlebnis Tatacoawüste und Weiterfahrt entlang des Rio Magdalena

Nach dem Frühstück starten Sie gemeinsam mit einem Reiseleiter zu einer Tour in die zweitgrößte Trockenzone des Landes. Die Tatacoa-Wüste wird auch das "Tal der Schmerzen" genannt und erstreckt sich auf über 330 km². Die Wüste ist gleichzeitig tropischer Trockenwald und erstrahlt in ockergelb und Rottönen. Anschließend fahren Sie entlang des sich über 1 500 Kilometer erstreckenden Rio Magdalena weiter bis nach San Agustín. Die Fahrt dauert etwa 4-5 Stunden und Sie erreichen Ihr Ziel am Nachmittag. Genug Zeit, um eine Erkundungstour auf eigene Faust zu machen. San Agustín ist eine der geheimnisvollsten archäologischen Stätten Kolumbiens. Im feuchten Bergland der Anden gelegen, ist sie Teil des Macizo Colombiano mit Höhenlagen bis zu 1 400 Metern. Indigene Völker nutzten das Terrain, das sich über verschiedene kleine Örtchen ausdehnt, für ihre Zeremonien und hinterließen majestätische Schätze wie die 300 Steinskulpturen von Göttern und Dämonen, Grabanlagen, Felszeichnungen von Menschen und Tieren, Erdwälle und Terrassen, die man heute im archäologischen Park unweit der Stadt besichtigen kann.

Die kommenden 3 Nächte verbringen Sie in der Akawanka Lodge

Fahrtzeit ca. ca. 210 km/ 4 bis 5 Stunden

5. Reisetag: Geheimnisvoller Parque Arqueológico de San Agustín, El Talbon und Purutal

Gleich nach dem Frühstück holt Sie Ihre Deutsch sprechende Reiseleitung in der Lodge ab. Gemeinsam fahren Sie mit dem Mietwagen zum archäologischen Park von San Agustín. Die Stätte enthält die größte Sammlung an religiösen Denkmälern und megalithischer Skulpturen in ganz Lateinamerika. Sie gilt auch als größte Nekropolis der Welt. Ihre Reiseleitung besichtigt mit Ihnen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, beispielsweise den Zeremonialbrunnen und das archäologische Museum. Am Nachmittag stehen die geführten Wanderungen zu zwei weiteren archäologischen Stätten unweit von San Augustín auf dem Programm: El Talbón und Purutal. Hier können Sie die agustinische Bildhauerkunst begutachten und bei La Chaquira ganz nebenbei auch noch die grandiose Aussicht in die Schlucht des Río Magdalena bewundern.

6. Reisetag: Ausflug zur Flussenge des Rio Magdalena und Isnos

Am heutigen Tag Ihrer Individualreise durch Kolumbien besichtigen Sie die Flussenge des Río Magdalena, der im Parque Nacional Natural Puracé entspringt und längster Fluss des Landes ist. Weiter geht es nach Isnos zum Parque Arqueológico Alto de los Ídolos. Auch hier finden sich mysteriöse Skulpturen der San Augustin Kultur wieder. Als tosender Abschluss des Tages erwartet Sie der Salto Mortiño.

7. Reisetag: Nebelwald und Paramo Landschaft

Heute führt Ihre Strecke durch das wunderschöne Gebiet des ca. 830 m² großem National Park Parque Nacional Natural Puracé. Eine Fahrt durch den Nebelwald und durch schöne Paramo Landschaften führt Sie schließlich bis nach Popayán. Die Vegetation und Tierwelt des Nebelwaldes sind besonders vielfältig und interessant. Es leben über 200 verschiedene, exotische Vogelarten in der Region, dazu herrlich farbige Schmetterlinge und Insekten aller Art. Erkunden Sie abenteuerliche Wanderpfade und halten Sie Ausschau nach tobenden Wasserfällen.

Weiterfahrt nach Popayán

Das 1537 von Sebastian de Belalcázar gegründete Popayán ist die Hauptstadt des Departamento Cauca. Es liegt zwischen der westlichen und der zentralen Andenkordillere im Südwesten des Landes. Die Altstadt Popayans mit ihren weißen Kolonialbauten gilt als eine der schönsten Südamerikas.

Fahrzeit ca. 140 km/ 4- 5 Stunden

Wichtiger Hinweis: Auf der Strecke gibt es mehrere Streckenabschnitte, die nicht geteert sind. Jedoch kann diese Tour mit den angebotenen Mietwagen ohne Probleme gefahren werden

8. Reisetag: Erkundung der Stadt Popayán und Weiterfahrt über Silvia nach Cali

Am Vormittag erkunden Sie bei einem 3-stündigen Rundgang zu Fuß Popayán. Die mittlerweile kleine und übersichtliche Stadt wurde 1537 von Sebastian de Belalcázar gegründet und gilt als eine der schönsten Kolonialstädte Südamerikas und ist auch als die weiße Stadt bekannt. Die kolonial-historische Altstadt, sowie ihre gut erhaltenen Kolonialbauten werden während des Rundgangs ebenfalls besichtigt.

Anschließend Fahrt mit dem Mietwagen nach Cali, in die Hauptstadt der Salsa. Besuchen Sie auf dem Weg den bunten Markt der Guambianos in Silvia.

Cali ist die Hauptstadt des Departamentos Valle del Cauca und drittgrößte Stadt Kolumbiens, gelegen im Tal des Cauca-Flusses. Östlich der Stadt fließt der Cauca-Fluss und westlich sind die berühmten Farallones de Cali zu finden, die einen Teil der West-Kordillere der Anden bilden. Die Lage im Valle del Cauca, das warme Klima und das bergige Terrain machen die Stadt und ihre Umgebung zu einer Region mit großem Naturreichtum. Cali ist berühmt für den Salsatanz. Jährlich findet dort im Dezember die Feria de Cali statt, ein internationales Salsafestival mit Modeschauen, Schönheitswettbewerben und Gastronomie. Falls es Sie nicht in einen der zahlreichen Salsoclubs oder Salsaschulen zieht, können Sie in einem der berühmtesten Ausgehviertel überhaupt, der Straße La 66, den Abend und das Flair der Stadt genießen.

Fahrzeit ca. 300 km/ 4 Stunden

9. Reisetag: Die Hochburg des Salsa und Weiterfahrt in die Kaffeeregion

Am Vormittag haben Sie Zeit Cali auf eigene Faust zu erkunden.

Optional buchbar: Geführte City Tour in Cali mit Deutsch sprechender Reiseleitung
Sollten Sie nicht selbst die Stadt erkunden wollen, wird optional eine geführte private Besichtigung angeboten. Während dieser Halbtagestour besichtigen wir die bedeutendsten Orte der Salsakultur in Cali: Besuch einer kleinen Werkstatt, wo die besten Schlaginstrumente gebaut werden, danach Tour durch das „Barrio obrero“ und zwei der berühmtesten Tanzschulen der Stadt, wo die besten Tänzer von klein auf ausgebildet werden.

Dauer: ca. 4 Stunden

Preis pro Person (Bei Buchung ab 2 Personen): 110,00 €

Danach Weiterfahrt in die Kaffeeanbau-Region Salento. Es hat die traditionelle Architektur der Kaffezone Kolumbiens bewahrt. Im Zentrum liegt der Hauptplatz Plaza Bolívar mit der Kirche Nuestra Señora del Carmen. Von dem Platz geht die Calle Real ab, an der sich die meisten alten Häuser und viele Geschäfte befinden. Salento ist Ausgangspunkt für Ausflüge zu Kaffeefarmen sowie in das Cocora-Tal, das für seine Landschaft bekannt ist, in der besonders die Quindio-Wachspalme vorkommt. Außerdem ist von Salento aus der Parque Nacional Natural Los Nevados zu erreichen, ein kolumbianischer Nationalpark, in dem schneebedeckte Berge der Anden liegen.

Die kommenden 2 Nächte verbringen Sie im Hotel Ecoresort Gran Azul.

Fahrzeit ca. 140 km/ 3 Stunden

10. Reisetag: Cocora-Tal

Freier Tag in Salento: Wir empfehlen Ihnen, mit dem Mietwagen oder mit den typischen Willys-Jeeps, die am zentralen Platz stehen, ins Cocora-Tal zu fahren (nur 20 Minuten Fahrzeit). Dort existieren die riesigen Wachspalmen und man kann die Gegend wunderbar bei einer kurzen Wanderung erkunden.

11. Reisetag: Hügelige Landschaften auf dem Weg zur Hacienda

Heute werden Sie auf Ihrem Weg von Salento nach Manizales von den schönen und hügeligen Landschaften begleitet. Dies ist die Hauptstadt der Region Caldas und liegt im Herzen der Kaffezone Kolumbiens. Je nach Lust und Laune können noch am Vormittag das Dorf Filandia mit seinen Kunsthandwerksstätten besucht werden. Dieses kleine Dorf ist ein Must-Do um eine authentische Erfahrung in der Kaffeeregion zu erleben. Ein positiver Nebeneffekt des geringen Bekanntheitsgrades ist die geringe Dichte an Touristen, sodass außer Ihnen deutlich weniger Touristen vor Ort sein werden, als in anderen Regionen. Oftmals wird das kolumbianische Kunsthandwerk auf Märkten angeboten, wo sich ein Besuch allein deswegen lohnt, um die Atmosphäre zu genießen. Alternativ können Sie auch eine Wanderung im Otun Quimbaya Nationalpark unternehmen.

In der wunderschönen Hacienda Venecia verbringen Sie die nächsten 3 Nächte.

Fahrzeit ca. 100 km/ 2,5 Stunden

12. Reisetag: Wunderbares Kaffeerlebnis

Sie haben sich schon immer gefragt wie man einen richtig guten Kaffee herstellt? Gut! Denn heute lernen Sie bei einer geführten Tour auf der Finca alles über die Geschichte und den gesamten Kaffeeprozess. Vom Anbau, über die Ernte bis hin zur Verarbeitung des kolumbianischen Exportproduktes. Und Sie werden sehen wieso dieser Hochlandkaffee zu den besten der Welt zählt.

Am Nachmittag optionaler Ausflug: Kakao -Workshop, vom Samen bis zur Schokoladentafel
Beginn: 14:30 Uhr mit englisch- oder spanischsprachiger Reiseleitung (30 Euro pro Person).

13. Reisetag: Nationalpark Los Nevados

Ihr Guide wird Sie heute zur vereinbarten Zeit von Ihrem Hotel abholen, um mit ihm gemeinsam mit Ihrem Mietwagen zum Nationalpark Los Nevados zu fahren. Der Nationalpark gehört zu den wichtigsten Schutzgebieten des Landes und umfasst unterschiedlichste Klimazonen. Andenwälder, Páramos und Gletscher dominieren das Bild und bieten naturbegeisterten Besuchern unvergessliche Reiseerlebnisse. Neben zahlreichen Flüssen wie dem Otún, Río Campoalegre und dem Río Guali findet man hier Lagunen (insbesondere die laguna negra – die schwarze Lagune) und eine Vielzahl an typischer Fauna: zahlreiche Vogelarten wie Kolibris, Habichte und Kondore, Nasen- und Brillenbären. Die Vegetation wechselt dabei je nach Höhenlage; von Sonnenblumen über Heide und Hochandengewälder bis hin zu Orchideen und Moose finden Sie hier viel Abwechslung.

Auf dem Weg dorthin werden regelmäßig Stopps eingelegt, um sich Stück für Stück akklimatisieren und die Landschaft auf sich wirken lassen zu können.

Bevor Sie zur Lagune La Negra aufbrechen, wird in einer für dieses Gebiet typischen Gaststätte gefrühstückt. La Negra ist bekannt als die idyllische schwarze Lagune, und ist eingebettet zwischen den Hügeln des Páramos, wo Sie neben einer Coca-Tee-Kostprobe ebenso die Biodiversität dieses Ortes genießen und die Andenenten, oder auch die typischen Espeletia bestaunen können. Anschließend beginnt die Wanderung zum Wasserfall der Schlucht Gualí an der auch die einzigartige andine Blütenvielfalt bestaunt werden kann, die sich zwischen Schwefelquellen und weiteren Erscheinungen mit vulkanischem Ursprung ausbreitet. Diese etwa eineinhalb stündige Tour wird von einem spezialisierten Guide geleitet und ist vom Schwierigkeitsgrad her etwas anspruchsvoller, allein schon wegen der Höhe, die über 4.000 Meter über dem Meeresspiegel liegt. Daran anschließend machen Sie sich auf den Weg in Richtung der Thermalbäder von Ruíz. Nach einer knapp 20-minütigen Fahrt erreichen Sie schließlich ein Ecohotel an dem Sie die Thermalwasserquelle anfinden werden. Nach einem langen Tag können Sie sich nun in den heißen Quellen entspannen und den Tag ausklingen lassen. Im Anschluss fahren Sie wieder zurück zur Hacienda Venecia, wo Sie übernachten werden.

14. Reisetag: Sagenhafte Andenlandschaft

Die Zeit in den wunderschönen Anden neigt sich dem Ende zu. Sie brechen auf zu Ihrer letzten Andenetappe auf der Fahrt nach Medellín durch die Andenlandschaft. Am Nachmittag geben Sie ihren Mietwagen an der Mietwagenabgabestelle ab und nehmen ein Taxi zum Ihrem Hotel.

Fahrtzeit ca. 200 KM/ 5 Stunden

15. Reisetag: Die „Stadt des ewigen Frühlings“

Tag zur freien Verfügung.

Optional buchbar: Private Stadtbesichtigung mit Deutsch sprechender Reiseleitung mit den gut ausgebauten öffentlichen Transportmitteln

Vor mehr als 20 Jahren war Medellín eine der gefährlichsten Städte der Welt. In den frühen 90er Jahren erreichte die Jagd nach Pablo Escobar, Kopf des Medellín-Kartells, den Höhepunkt. Bis zur Jahrtausendwende ließen die Kämpfe um Escobars Nachfolge nicht nach. Aber seit 2002 veränderte sich Medellín. Intelligente lokale Politiker investierten in die Infrastruktur und öffentliche Bildung – erfolgreich. Heute ist die Stadt des ewigen Frühlings eine der innovativsten Metropolen der Welt. Erleben Sie eine aufregende Tour durch die Vergangenheit und Gegenwart Medelliáns und lernen Sie mehr über die Transformation dieser faszinierenden Metropole. Während der Tour wird außerdem das Grab von Pablo Escobar besucht. Sie erleben, was Medelliáns Bürger über die geschichtliche Entwicklung der Stadt denken. Zudem besteht die Möglichkeit die neuen innovativen öffentlichen Verkehrsmittelsysteme kennenzulernen, die zur Integration auch der ärmeren Stadtteile gebaut wurden (z.B. die Rolltreppen der Comuna 13). Dauer: ca. 4 Stunden

Am Abend Transfer zum Flughafen von Medellín. Von dort nehmen Sie Ihren Flug nach Cartagena (nicht inklusive), direkt an der paradiesischen Karibikküste gelegen. Nach dem kurzen Flug werden Sie zu Ihrer Unterkunft im Herzen der kolonialen Altstadt von Cartagena de Indias gebracht. Die Altstadt und der Hafen wurden bereits 1984 zum UNESCO Kulturerbe ernannt. Da lohnt es sich die Stadt zu erkunden und durch die bunten Gassen zu schlendern – hier herrscht ein einzigartig romantisches Flair! Die Einheimischen versprühen außerdem einzigartige Ausgelassenheit und Freude am Leben, was mit Sicherheit auch an den tropischen Temperaturen und vielen Sonnenstunden die hier ganzjährig herrschen, liegt.

16. Reisetag: UNESCO Weltkulturerbe

Auch heute können Sie wählen, ob Sie den freien Tag lieber nutzen möchten um die Stadt auf eigene Faust zu erkunden oder optional eine Stadtbesichtigung dazu buchen möchten.

Cartagena wird auch als Perle der Karibik bezeichnet, denn sie ist ganz klar die schönste Kolonialstadt in Kolumbien. Nutzen Sie den Tag, um die Stadt weiter zu erkunden! Ein Höhepunkt, welcher auch Teil der Stadtbesichtigung sein wird, ist das Castillo de San Felipe de Barajas, eine ehemalige Festungsanlage, die trotz ihres langen Bestehens noch in sehr gutem Zustand ist. Zudem werden Sie zu dem Kloster La Popa geführt (Momentan leider geschlossen. Wird aber durch das San Pedro Claver Convent ersetzt). Die Straßen der Altstadt, die von einer Stadtmauer umgeben sind, zieren über 400 Jahre alte architektonische Meisterwerke. Zahlreiche Paläste im andalusischen Stil, die prunkvollen Kirchen, schöne Museen, und von Palmen geschmückte Plazas versetzen Sie in eine andere Zeit. Zahlreiche Restaurants, Geschäfte und Schmuckläden laden zum Bummeln und Verweilen ein.

17. Reisetag: Cartagena oder Ausflug zur Vogelbeobachtung

Optional kann auch ein Ausflug zur Vogelbeobachtung im Aviario Nacional de Colombia In Baru, mit deutschsprachiger Reiseleitung unternommen werden.

Kolumbien ist Weltmeister in Vogelvielfalt. Es hat 1.903 Spezies, das entspricht 20% der Vogelarten auf der Erde. Darunter werden 197 Zugvogelarten und 71 endemische Arten gezählt. In der Nähe von Cartagena, auf der Halbinsel Baru, befindet sich das größte Vogelhaus des Kontinents. Eine Touristenattraktion, die die Erhaltung, Reproduktion und Neubesiedlung der kolumbianischen Vögel fördert. Während des Besuch im Aviario Nacional de Colombia begehen Sie 6 Ökosysteme, einschließlich tropischen Regenwald, Küste und Wüste. Diese befinden sich auf einer Fläche von etwa sieben Hektar, in denen 138 Vogelarten und etwa 1800 Vögel gezählt werden (Darunter die Harpyie, der Tukan Karibik, die Pink Flamingos, Kran Krone und der Condor). Die Fahrt vom Hotel zur Halbinsel Baru dauert etwa 1 Stunde, dabei überquert man den Hafens- und Industriegebiet der Stadt, sowie den Dique Canal. Die Tour im Vogelhaus dauert rund 3 Stunden. Insgesamte Dauer: ca. 5 Std

18. Reisetag: In Richtung Tayrona Nationalpark

Gegen Ende Ihrer Traumhaften Kolumbienreise werden Sie in eine der schönsten Gegenden Kolumbiens gebracht. Sie fahren mit einem privaten Transfer zum Hotel Casa Verde in Santa Marta, ganz in der Nähe des Tayrona Nationalpark. Dessen Besuch ist ein absolutes Must-do. Er ist einer der schönsten Flecken in Kolumbien mit einer wundervollen Biodiversität, die einem schon den Atem rauben kann. Spazieren Sie durch den Tayrona Nationalpark und erkunden Sie dieses Paradies!

Optional buchbar: Private Besichtigung mit Deutsch sprechender Reiseleitung von Santa Marta, der Hauptstadt des Departamentos Magdalena, die zu Füßen der Sierra Nevada de Santa Marta, dem höchsten Küstengebirge der Welt, liegt. Besucht werden die Quinta de San Pedro Alejandrino - das Sterbehaus Simon Bolivars -, das Archäologische Museum, die Kathedrale von Santa Marta, die zugleich die älteste Kolumbiens ist, und das Fischerdorf Taganga, das ca. 5km nordöstlich von Santa Marta in einer tollen Bucht liegt. Dauer: ca. 4 Stunden.

19. Reisetag: Freizeit oder Besuch im Kogi Dorf

Ein weiterer Tag zur freien Verfügung, oder optional buchbar: Besuch bei den Kogis.

Die indigenen Kogis sind die direkten Nachfahren der präkolumbianischen Tayrona Zivilisation und sind in den Tälern der Flüsse Palomino, Don Diego, San Miguel und Ancho beheimatet. Man schätzt ihre Bevölkerung auf 10.000, und ihre Heimat sind die Hänge der Sierra Nevada von Santa Marta. Unsere sogenannten „Großen Geschwister“, verstehen sich als Wächter des Naturschatzes der Sierra, die auch in ihrer Kultur das Zentrum der Welt und Ursprung allen Lebens darstellt.

Auch heute noch sehen sie sich als Hüter des kosmischen Gleichgewichts und zählen in unserer heutigen Welt zu einer der wichtigsten und wertvollsten alten Kulturen.

Von Los Naranjos, kurz nach der Überquerung des Flusses Piedras beginnen wir einen 4,5 km lange Wanderung (ca. 1 Stunde) zum Dorf, wo wir einen einheimischen Führer treffen.

Duonamake beherbergt 20 Familien der ethnischen Gruppe der Kogi und hat 20 Bohíos oder typische Häuser und zwei Cansmaria oder Versammlungszentren. Wir schauen uns das Dorf an, um mehr über die Lebensweise der Kogis und ihre Kultur zu erfahren. Wir besuchen außerdem ihre Kakaoernten und dann haben wir Zeit zum Baden und Abkühlen in einem nahegelegenen Bach. Danach gehen wir ca. 5 km (ca. 1 Stunde) zum Strand Los Cocos, wo wir Zeit haben, das Meer zu genießen und zu Mittag zu essen (nicht inbegriffen, ca. 13:30- 14:00 Uhr). Wir beginnen um 16 Uhr mit der Rückkehr zum Hotel. Dauer 8- 9 Stunden - Vorgeschlagene Abfahrtzeit 08:30 Uhr.

20. Reisetag: Cabo San Juan

Ein weiterer Tag zur freien Verfügung, oder optional buchbar: Cañaveral Strand und Cabo San Juan.

Sie gelangen zum Cañaveral Strand, einer der schönsten und zugleich wildesten Strände im Tayrona Park. Von einem kleinen Berg aus, werden Sie eine spektakuläre Aussicht über die Atlantik Küste haben. Weiter geht's mit einer Wanderung von ca. 1,5 Stunden durch den Regenwald nach Arrecife, ein weiterer traumhafter Strand im Tayrona National Park. Hier bleibt genug Zeit um Mittag zu essen (nicht inklusive). Von dort aus wandern Sie nochmal eine Stunde und kommen zu den Stränden Arenillas Beach, La Piscina und Cabo San Juan Beach, die wahrscheinlich der eindrucksvollste Teil des Parks sind. An diesen wundervollen Stränden haben Sie Zeit zu baden und zu entspannen. Dauer der privaten auf Deutsch geführten Wanderung: ca. 8 - 9 Stunden, inkl. 3 - 4 Stunden Wanderung.

21. Reisetag: Rückflug oder Weiterreise

Heute heißt es Abschied nehmen von Ihrer Traumhaften Kolumbien Reise. Sie werden zum Flughafen in Santa Marta gebracht und fliegen nach Bogotá, von wo aus Sie Ihren Heimflug nach Deutschland antreten können. Alternativ bietet sich eine Reiseverlängerung in den Amazonas Regenwald an.

Adiós Karibik, Dschungel, Kaffee und Kokosnüsse – oder doch besser hasta luego? Bis zum nächsten Mal im traumhaften Kolumbien!

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.01.2019	15.12.2019	X	2.390 €
Preis gilt für Reisebeginn bis 15.12.2019			
21.01.2020	03.04.2020	X	2.850 €
13.04.2020	15.12.2020	X	2.850 €
10.01.2025	30.03.2025	X	3.550 €
11.04.2025	15.12.2025	✓	3.550 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Transfer im privaten Kleinbus, Auto oder Geländewagen (angepasst an die Straßenbedingungen) gemäß Detailprogramm
- > 20 Übernachtungen in einfachen, landestypischen Hotels, Posadas und Fincas und landestypischen Mittelklasse-Hotels mit Privatbad inkl. Frühstück
- > 11 Tage Mietwagen: Renault Lagon SUV o.ä. bzw. ab 4 Personen Hyundai Santa Fe mit Vierradantrieb o.ä. (Rückgabe in Medellín) mit unbegrenzter Freikilometer, Diebstahlversicherung und Halbpflichtversicherung.
- > Aktivitäten, Nationalparkgebühren und Eintrittspreise gemäß Detailprogramm
- > Reiseunterlagen
- > Betreuung durch unsere Agentur vor Ort

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Interkontinentalflug (wir erstellen Ihnen gerne ein Angebot)
- > Inlandsflüge Pereira - Medellín, Medellín - Cartagena de Indias, Santa Marta - Bogotá
- > Rail&Fly-Ticket, Sitzplätze, Sondermenüs (gegen Aufpreis zubuchbar)
- > Vollkasko, zusätzlicher Fahrer, GPS System sind vor Ort mit dem Mietwagenanbieter zu buchen (ein Schätzwert der Preise für die Selbstkosten werden bei der Buchung angegeben)
- > Benzin (der Mietwagen muss vollgetankt und sauber zurückgegeben werden), Kautions
- > Sonstige Mahlzeiten und Getränke (erfahrungsgemäß umgerechnet zwischen 10 und 15 € pro Mahlzeit)
- > Als optional ausgeschriebene Aktivitäten, Nationalparkgebühren und Eintrittspreise
- > Persönliche Ausgaben, Trinkgelder, Souvenirs etc.
- > Reiseversicherung

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: beliebig

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > In Ausnahmefällen kann die Anzahlung höher ausfallen, wir informieren Sie hierüber vor Buchung

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Den Preis für alleinreisende Personen kalkulieren wir gerne auf Anfrage für Sie.
- > Mindestalter zur Mietwagenmiete: 21 Jahre, mindestens 3 Jahre Fahrpraxis.
- > Besitz eines gültigen Führerscheins (Deutschland Klasse B).
- > Einhaltung der örtlichen Straßenverkehrsordnung.
- > Hinterlegung einer Kautions mit der eigenen Kreditkarte
- > (abhängig von der Mietwagenklasse etwa 1.000.000 – 1.500.000 COP).
- > Für die Mietwagenübernahme wird eine Kreditkarte benötigt. Diese sollte auf den angemeldeten Fahrer ausgestellt sein und über einen entsprechenden Kreditrahmen verfügen, damit der Kautionsbetrag geblockt werden kann. Debitkarten, die inzwischen von vielen Banken als Ersatz zu einer Kreditkarte eingeführt wurden, werden bei der Mietwagenfirma NICHT akzeptiert.
- > Eventuelle Strafgebühren für Falschparken, überhöhte Geschwindigkeit, etc sind vom Kunden selbst zu tragen.
- > Rückgabe des Mietwagens in vollgetanktem Zustand.

Generelle Hinweise

- > Alle unsere Individualreisen sind Reisevorschläge, die Ihnen als Ideen dienen sollen wie man eine Reise gestalten kann. Wir können jedes Angebot Ihren individuellen Wünschen und Vorstellungen anpassen. Wir beraten Sie gerne um das perfekte Angebot für Sie erstellen zu können.
- > Änderungen, die den Charakter der Reise nicht beeinflussen, sind zwar nicht vorgesehen, wir behalten sie uns aber vor. Bitte bedenken Sie, dass Sie in abgelegenen Gegenden Asiens reisen, nehmen Sie das Detailprogramm als ziemlich genauen Vorschlag, aber nicht als

Checkliste, was jeden Tag passieren muss. Das Programm kann umgestellt werden, wobei der Charakter der Reise jedoch erhalten bleibt. Wenn die Reise umgestellt wird, dann nur zu Ihren Gunsten!

- > Verfügbarkeit der Unterkünfte unter Vorbehalt! Sollten Unterkünfte aus dem erstellten Angebot zum Buchungszeitpunkt nicht mehr verfügbar sein, buchen wir eine schöne Alternative im gleichen Standard für Sie.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.